# Grünwaldgraben

| | | |
|---|---|---|
| **Angelegt:** 2023-03-09 20:49:53 | **Update:** 2023-10-14 09:16:04 | **Druck:** 2026-10-30 09:10:53 |
| **Land:** Österreich / Austria **Region:** Salzburg **Subregion:** Bezirk St. Johann im Pongau **Ort:** Werfen | | |
| **Schwierigkeit:** Einfach | **Grad:** v2 a2 II | **Gesamtzeit:** 3h |
| **Zustiegszeit:** 1h | **Begehungszeit:** 1h30 | **Rückwegszeit:** 30min |
| **Einstiegshöhe:** 950m | **Ausstiegshöhe:** 760m | **Höhendifferenz:** 190m |
| **Canyonstrecke:** m | **Höchste Abseilstelle:** 30m | **Anzahl Abseiler:** 13 |
| **Transport:** zu Fuß | **Gestein:** limestone | **Einzugsgebiet:** km² |
| **Saison:** | **Ausrichtung:** West | **Beste Zeit:** |
| **Bewertung:** ☆ 2.7 (3) | **Beschreibung:** ★ 2 (2) | **Verankerung:** ★ 2 (2) |

**Besonderheiten:**

**Ausrüstung:**
Seile: 2x30m

**Charakteristik:**
Sehr offener Graben; kaltes Wasser; schöne Aussicht; Halbtagestour; brüchiges Gestein; gute Einsteigertour; viele kurze Abseilstellen.

**Hydrologie:**

**Anfahrt:**
von Salzburg Süd --> A10 ri. Villach --> Abfahrt Pass Lueg --> beim Kreisverkehr re. --> bis zum Gasthof Stegenwald/Fahrsicherheits- Zentrum --> hier parken (ca. 500m).

**Zustieg:**
Den Wanderweg 220 ri. Happisch Haus folgen --> unter der Tauernautobahn durch geht es re. über den Waldweg hoch nach ca.30min trifft man auf eine Forststraße --> weiter der Beschilderung Happisch Haus folgen --> nach kurzer Zeit überquert der Weg einen Bach --> weiter geht es zur einer li. Kurve mit einem großen Felsen mit Wegmarkierung 220 (= Ausstieg 760m = Schlußwasserfall) --> nun folgt man noch ca. 20-30min den Wanderweg bis auf ca. 960m --> hier entfernt sich der Weg vom Bach --> an dieser Stelle den Weg re. verlassen und über den schrägen Waldboden ri. Bach gehen --> auf ca. 950m hat man die Möglichkeit sich 15m von einen Baum in die Schlucht abzuseilen.

**Tour:**
Der Graben ist sehr offen und bietet durch seine Lage eine schöne Aussicht auf das Hagengebirge --> das Wasser kommt vom Tennengebirge, ist glasklar und sehr kalt (im Frühjahr muss man mit Schmelzwasser rechnen) die Abseilstellen sind mehr schräg als vertikal mit nur kleinen Gumpen oder Schotter im Ankunftsbecken --> durch die Nähe des Wanderwegs (220) hat man mehrere Ausstiegsmöglichkeiten --> der Grünwaldgraben ist bei höheren Wasserstand auch noch möglich --> aufpassen muss man jedoch auf das lose bzw. brüchige Kalkgestein --> für den Abstieg sind genügend gute Bohrhaken vorhanden jedoch nicht immer gleich sichtbar --> bis auf die erste Abseilstelle vom Baumseilt man sich immer im Wasser ab --> die Tour bietet eine gute Alternative wenn andere Schluchten noch zu viel Wasser führen oder einfach nur als Einsteiger- oder Nachmittagtour.

**Rückweg:**
Dem schon hochgestiegenen Wanderweg zurück zum Parkplatz folgen.

**Koordinaten:**

**Begehungen:**

---

2025-05-06 | Thomas Farmer | ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Bei 4. Abseiler tote Gams in Gumpe, Einige Stände nachgezogen da Muttern locker waren, rutschiger als letztes Jahr,

---

2024-06-22 | Thomas Farmer | ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ |⚓ ★ ★ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Soweit alles top! Nach 4. Abseiler kein Bolt, ca. 15m abklettern. Gleiches nach dem 5. Abseiler, hier ca. 35m geneigte Wand zum abklettern. (ggf. Bolt setzen!) Letzer Abseiler; Bolt auf Felsblock; unpraktisch zum arbeiten; gegebenenfalls neu setzen!

---

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://www.canyoning.or.at/index.php/liste-aller-canyons/31-gruenwaldgraben